

Alldata Systems: Dienstleistungspartner für das Finanzgewerbe

50.000 Auszüge bis 24 Uhr

Das Düsseldorfer Unternehmen Alldata Systems bearbeitet in seinem Druck- und Versandzentrum Kontoauszüge für verschiedene Banken. Neben unzähligen Druck- und Konfektionierungsaufträgen treten jeden Abend ca. 50.000 Zahlungsbelege von hier aus ihren Weg zu den Kunden der Kreditinstitute an. »Um 24 Uhr ist Deadline«, betont Kundenmanager Markus Erben – eine Terminvorgabe, die Alldata Systems mit dem Stielow-Kuvertiersystem SI 90 löst.

Alldata Systems

■ ALLDATA SYSTEMS ist ein Tochterunternehmen des ARAG-Versicherungskonzerns in Düsseldorf.

■ Managementsitz ist Düsseldorf, weitere Standorte in Hamburg, München, Stuttgart, Rostock, Dresden, Potsdam und Neukirchen/Vluyn.

■ ALLDATA SYSTEMS beschäftigt rund 900 Mitarbeiter.

Ihr Ansprechpartner:

Frank Wiegmann

Assistent Produktleitung

Fon: 0 40/5 23 01-357

Fax: 0 40/5 23 01-360

E-Mail:

frank.wiegmann@stielow.de

Die Systemlösung aus Norderstedt schneidet die im Endlosverfahren gedruckten Kontoauszüge, stellt sie kundenspezifisch zusammen und kuvertiert sie versandfertig. Das mit OMR (Optical Mark Reading) ausgestattete System erkennt anhand von Lesezeichen automatisch das erste und letzte Blatt eines Kontoauszugs. Die Einzelblätter, die für einen Kunden bestimmt sind, werden gruppiert und im weiteren Verfahren in blauen Umschlägen kuvertiert. Maximal 26 Blätter passen sicher und ohne Probleme in einen Umschlag.

Markus Erben erinnert sich: »Mit unserem alten System konnten wir die Kontoauszüge nicht mehr bewältigen. Da haben wir uns gründlich am Markt umgesehen und mit Stielow eine wirklich preiswerte Lösung gefunden. Mit dieser Ergänzung können wir unseren Service-Level halten.«

Die SI 90 verarbeitet in der bei Alldata Systems installierten Variante zirka 1.000 Kuverts in der Stunde und muss einem hohen Sicherheitsanspruch genügen: »Wir garantieren



unseren Kunden die Zuverlässigkeit eines Rechenzentrums«, so Markus Erben. Das gilt für Alarmanlagen, Feuerschutz und Überwachungskameras, aber eben auch für die Versandtechnik. Auf keinen Fall dürfen Kontoauszüge an den falschen Kunden versendet werden. Das ist auch praktisch ausgeschlossen, denn sollte es bei der Gruppierung der Auszüge zu einem Fehler kommen, bliebe beim folgenden Kuvert das Adressfenster leer, und die Panne würde sofort bemerkt. Großes Lob spricht Kundenmanager Erben dem Stielow-Service aus: »Der ist extrem schnell und immer für uns da.«

Inkjet-Frankierung ist großer Schritt nach vorn

Stielow hat neben dem neuen Kuvertiersystem für eine Premiere im Druck- und Versandzentrum gesorgt. Das erste Tintenstrahl-Frankiersystem überhaupt, das hier zum Einsatz kommt, ist das Stielow-Inkjetsystem IJ 65. Bislang wurde die Frankatur ausschließlich mit Klischees gedruckt. Da ist das Inkjet-System ein großer Schritt nach vorn, wie Markus Erben betont: »Wir erreichen eine ganz andere Qualität, und das kontinuierlich. Wir sind davon begeistert.« Alle Informationen können direkt aus dem elektronischen Datenbestand übertragen werden, die Herstellung von Klischees und die Umrüstung werden überflüssig. Kein Wunder, dass dieses Gerät an vielen verschiedenen Stellen gefragt ist. ■

Hauke Petersen bereitet einen Kuvertierauftrag vor.

